



Polizeirevier Harz

Polizeimeldungen des Polizeireviers Harz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Verkehrsunfall - Zeugenaufruf

Westerhausen – Am Sonntag, den 30. 11.2025 kam es gegen 18:50 Uhr in der Straße des Friedens in Westerhausen zu einer Verkehrsunfallflucht.

Nach bisherigen Ermittlungen befanden sich zwei abgestellte schwarze Daimler Benz PKWs in einer Parktasche auf der Straße des Friedens in Höhe der Hausnummer 352. Durch einen bisher unbekannten Verkehrsteilnehmer wurden die beiden abgeparkten Fahrzeuge gestriffen und durch die Kollision zusammengeschoben. Aufgrund der Schadenslage wird vermutet, dass sich der unbekannte Fahrer mit seinem Fahrzeug aus Richtung Blankenburg in Richtung Ortskern bewegte.

Der Unfallverursacher verließ unerlaubt die Unfallstelle, an den parkenden Fahrzeugen entstand ein geschätzter Sachschaden von insgesamt 4500€.

Sachdienliche Hinweise zum Unfall und/oder dem Unfallverursacher erbittet das **Polizeirevier Harz** in Halberstadt unter der Telefonnummer **03941/674-293** oder online über das **elektronische Polizeirevier**:
<https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/hinweis-geben>.

Mehrere Verkehrsunfälle aufgrund von Glätte

Landkreis Harz – In den frühen Morgenstunden des 15. Dezembers ereigneten sich im gesamten Landkreis zahlreiche Verkehrsunfälle aufgrund überfrierender Nässe. Nach derzeitigen Erkenntnissen kam es zu einer geschätzten Anzahl von 20 Unfällen, deren Unfallursache auf Glätte zurückzuführen ist. Bei mindestens 10 Unfällen wurden Personen verletzt.

Die Polizei mahnt vor diesem Hintergrund zu einer vorrausschauenden und sorgsamen Fahrweise bei Glätte und winterlichen Straßenverhältnissen. Nehmen Sie Glätte ernst: Bremswege verlängern sich erheblich, Fahrbahnen können plötzlich rutschig sein. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit entsprechend an, halten Sie größeren Abstand zu vorausfahrenden Fahrzeugen und vermeiden Sie ruckartige Lenk- und Bremsbewegungen.

Bei winterlichen Bedingungen sind geeignete Reifen unerlässlich. Fahren Sie nur mit Reifen, die für winterliche Straßenverhältnisse freigegeben sind und ein ausreichendes Profil besitzen (mindestens 4 mm).

Wernigerode – Gegen 05:46 Uhr befuhr ein 30-jähriger Elbingeröder mit seinem PKW Suzuki die Ilsenburger Straße in Richtung Ortsausgang Wernigerode. In der Rechtskurve, unmittelbar vor dem Bahnübergang, geriet der 30-Jährige auf Grund von Glatteis auf die Gegenfahrbahn. Dort streifte er den PKW Opel einer 42-Jährigen und kollidierte im Anschluss mit einem PKW Audi eines weiteren 29-jährigen Beteiligten. Der Fahrer des Suzuki musste schwerverletzt mit einem Hubschrauber in eine Spezialklinik eingeliefert werden. Die anderen Unfallbeteiligten blieben unverletzt. An den Fahrzeugen entstand ein geschätzter Sachschaden von insgesamt ca. 23.000€.

Ilsenburg – Um 05:56 Uhr befuhr ein 45-jähriger Stapelburger mit seinem PKW Mazda die L85 von Stapelburg in Richtung Ilsenburg. Aufgrund von Glätte verlor er in einer Kurve die Kontrolle über sein Fahrzeug und geriet in den Gegenverkehr. Der Mazda-Fahrer kollidierte hierbei mit einem entgegenkommenden PKW Audi eines 34-jährigen Ilsenburgers.

An beiden Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden von schätzungsweise 18.000€. Der Stapelburger wurde schwerverletzt mit einem Hubschrauber in ein Klinikum verbracht. Der 34-Jährige wurde leichtverletzt in ein nahegelegenes Krankenhaus eingeliefert.

Verkehrsunfall – Zeugenaufruf

Groß Quenstedt – Am Montag, den 15.12.2025 kam es gegen 07:33 Uhr in der Feldstraße in Groß Quenstedt zu einer Verkehrsunfallflucht.

Nach bisherigen Ermittlungen befuhr eine 29-jährige Frau mit ihrem PKW Mazda die Feldstraße in Richtung Halberstadt, als sie einen verkehrsbedingt haltenden PKW überholen musste. Als die Fahrzeugführerin den Überholvorgang fast beendet hatte, fuhr ein bislang unbekannter Fahrzeugführer mit seinem LKW von hinten auf das Fahrzeug der Frau auf. Die 29-Jährige verlor aufgrund der Kollision die Kontrollen über ihr Fahrzeug und stieß mit einer rechtsseitig der Fahrbahn befindlichen Mauer zusammen. Die Unfallbeteiligte verletzte sich dabei leicht. Der LKW setzte seine Fahrt fort und entfernte sich somit unerlaubt von der Unfallstelle. Der PKW der Geschädigten wurde erheblich beschädigt und war nicht mehr fahrbereit.

Sachdienliche Hinweise zum Unfall und/oder dem Unfallverursacher erbittet das **Polizeirevier Harz** in Halberstadt unter der Telefonnummer **03941/674-293** oder online über das **elektronische Polizeirevier**:
<https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/hinweis-geben>.

Sachbeschädigung an Statue – Zeugenaufruf

Thale – Am Montag, den 15.12.2025 kam es gegen 11:30 Uhr am Rathausplatz 1 in Thale zu einem Brand.

Nach bisherigen Erkenntnissen kam es zum Brand einer hölzernen Statue am Thalenser Rathausplatz. Beim Eintreffen der Polizei war der Brand bereits durch örtliche Feuerwehkräfte gelöscht worden. Der entstandene Schaden an der Statue wird auf ca. 2000€ geschätzt. Der Brandort wurde an den SOG-Dienst der Stadt Thale übergeben, welcher den Abtransport der Statue veranlasste.

Die eingesetzten Polizeibeamten sicherten Spuren und leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung ein.

Sachdienliche Hinweise zur Tat und/oder tatverdächtigen Personen erbittet das **Polizeirevier Harz** in Halberstadt unter der Telefonnummer **03941/674-293** oder online über das **elektronische Polizeirevier**:
<https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/hinweis-geben>.



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Harz Pressebeauftragter Plantage 3 38820 Halberstadt Tel: 03941/674 - 204 Fax: 03941/674 - 130 Mail: presse.prev-hz@polizei.sachsen-anhalt.de